

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 58 (1980)
Heft: 12

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sektionsnachrichten

Bildung einer Senioren-Tourenkommission

Auf Antrag des Tourenchefs beschlossen die Senioren-Tourenleiter anlässlich ihrer Sitzung vom 30. September, nach dem Muster der Aktiven eine Senioren-Tourenkommission zu gründen. Anlass dazu bildet die Tatsache, dass in den Kreisen der Senioren eine sehr rege Tourentätigkeit herrscht. Dies erfordert eine eingespielte Organisation, was durch einen engeren Zusammenschluss der Senioren-Tourenleiter besser gewährleistet werden kann, als dies heute der Fall ist. Die Gründung einer Senioren-Tourenkommission, die einer Aufwertung des einzelnen Tourenleiters gleichkommt, wird aber auch mithelfen, das Nachwuchsproblem besser in den Griff zu bekommen. Der Tourenleiter, der die Tourenkommission der Aktiven aus Altersgründen verlässt, soll ermuntert werden, zu den Senioren überzutreten. Als weiterer Aspekt wird aber auch angestrebt, das für uns Bergsteiger unerlässliche Kurswesen zu systematisieren und allenfalls auszubauen. Der Vorstand empfiehlt Euch, der Bildung einer Senioren-Tourenkommission zuzustimmen.

Änderung des Touren- und Kursreglementes

Die Bildung einer Senioren-Tourenkommission erfordert die Änderung einzelner Artikel unseres Touren- und Kursreglementes. Gleichzeitig ist darin ein neuer Artikel vorgesehen, der die Ausbildung der Tourenleiter regelt.

Die geänderten beziehungsweise neuen Artikel haben den folgenden Wortlaut:

Tourenkommission

Art. 1. Das Touren- und Kurswesen wird von der Tourenkommission betreut.

Art. 2. Die Tourenkommission besteht aus den Tourenleitern und dem Tourenchef, der dem Sektionsvorstand angehört. Die Senioren bilden eine eigene Tourenkommission.

Art. 3. Die Tourenleiter werden auf Vorschlag

der Tourenkommission durch die Mitgliederversammlung gewählt.

Art. 4. Die Tourenleiter sind verpflichtet, nach Möglichkeit einmal jährlich einen Regional-Weiterbildungskurs, zumindest aber einen sektionsinternen Kaderkurs zu besuchen.

Jahresprogramm

Art. 5. Die Tourenkommissionen bereiten das Jahresprogramm vor. Die Sektionsmitglieder sind durch die Clubnachrichten einzuladen, dem Tourenchef schriftliche Vorschläge für das Touren- und Kursprogramm einzureichen.

Die Veteranengruppe kann ein eigenes Programm einreichen.

Artikel 3 wird zu Artikel 6 usw.

Art. 22. Das vorliegende Touren- und Kursreglement ist an der Sektionsversammlung vom 1. Dezember 1980 angenommen worden und tritt am 1. Januar 1981 in Kraft. Das Reglement vom 5. November 1958 tritt damit ausser Kraft.

Der Vorstand beantragt der Mitgliederversammlung, dieser Reglementsänderung zuzustimmen.

GESUCHT

SOFORT

Top Sekretärinnen

Timeguards-office Ltd.

☎ 22 33 33 ☎ 22 56 22 ☎

Bollwerk 15, Bern
AG für gute temporäre Stellen

Kombi-Touren- Schuhe

Unsere Spezialität

Koflach «Valuga»



Fr. 269.-

Leicht und bequem, 1900 g
Herausnehmbarer Innenschuh
Trittfeste Profilgummisohle
Heckverschluss
Fersenfixator
Bequemes Abrollen beim Gehen

Weitere Modelle:
Raichle-Touring Fr. 290.-
Scarpa-Ralley Fr. 240.-

**Für eine gute Bedienung und
Anpassung**

**chaussures
schneider**
Ryffligässchen 8 — Bern — 22 41 56

Zentrales Inkasso für den Mitgliederbeitrag 1981

1981 wird mit vier Sektionen, u. a. mit der Sektion Bern, das zentrale Beitragsinkasso durchgeführt.

Die Einzahlungsscheine werden den Mitgliedern, wie bisher, ausgefüllt und zusammen mit dem Tourenprogramm 1981 zugestellt. Falls ein Mitglied den Eindruck hat, sein Einzahlungsschein sei falsch ausgefüllt, so soll es sich direkt mit dem Mutationsführer in Verbindung setzen.

Mit diesem neuen System wird die bisherige Jahresmarke, die auf den Mitgliederausweis aufgeklebt wurde, hinfällig. Als Jahresquittung dient ausschliesslich die von der Post abgestempelte Quittung der Beitragsrechnung. Sie ist zweimal gefaltet dem Mitgliederausweis beizulegen.

Mitglieder, die bis Ende 1980 ihren Beitrag nicht bezahlen, erhalten eine erste Mahnung. Nach einer erfolglosen zweiten Mahnung wird das betreffende Mitglied am 31. März 1981 automatisch gestrichen.

Die im Ausland wohnhaften Mitglieder zahlen vorläufig noch direkt auf unser Postscheckkonto 30-493 oder über unsere Bankverbindungen. Gleichzeitig ist dem Kassier die Beitragsrechnung zur Quittierung zuzustellen.

Diese Rationalisierungsmassnahme bringt für den Kassier eine wesentliche Arbeitserleichterung. Wir sind überzeugt, dass dieses in ausländischen Alpenclubs bereits weitverbreitete System bei unseren Mitgliedern Verständnis und Anklang finden wird.

Der Vorstand der Sektion Bern

SAC-Fest vom Samstag, 29. November 1980 im Casino

Ein gemütlicher Abend für jung und alt mit dem Famos-Quintett. Es hat noch freie Plätze. Abendkasse ab 19.30 Uhr.